

VORWORT

Der vorliegende Doppelband der *Bibliographia Patristica* mit den Neuerscheinungen der Jahre 1975 und 1976 unterscheidet sich in Aufbau und Anordnung nicht von den vorhergehenden Bänden. Trotz verstärkter Bemühungen bleibt der zeitliche Abstand zwischen den Berichtsjahren und dem Erscheinen des betreffenden Bandes unser Hauptproblem. Allen Schwierigkeiten zum Trotz geht die Arbeit an der *Bibliographia Patristica* weiter; in Kürze wird das Manuskript des folgenden Doppelbandes mit den Neuerscheinungen der Jahre 1977 und 1978 fertiggestellt und in die immer wieder langwierige Druckphase kommen.

Zu danken habe ich für die Hilfe von: K. Aland – Münster; G. Astruc-Morize – Paris; G. Bartelink – Nijmegen; A. Bastiaensen – Nijmegen; J. B. Bauer – Graz; B. Bradley – Dublin; H. Chr. Brennecke – Tübingen; I. Coman – Bukarest; A. Davids – Nijmegen; Y.-M. Duval – Paris; J.-C. Fredouille – Toulouse; G. Garitte – Louvain; B. Grabar – Zagreb; E. A. Livingstone – Oxford; W. Myszor – Piastów; E. F. Osborn – Melbourne; H. Riesenfeld – Uppsala; W. Rordorf – Peseux; M. Schatkin – Princeton; R. Trevijano – Salamanca; I. Zonewski – Sofia.

Dank gebührt auch den treuen Mitarbeitern der Arbeitsstelle Bonn, insbesondere Herrn Dipl. Theol. Radu Constantin Miron, der die Redaktion des Bandes übernommen hat.

Die *Bibliographia Patristica* braucht nach wie vor die freundliche Mitarbeit aller Patristiker. Ich bin deshalb für jeden Hinweis auf Arbeiten in entlegenen Zeitschriften und Reihen dankbar.

Bad Honnef, den 7. April 1981
Böckingstraße 1

Wilhelm Schneemelcher